

## **Diskotheek: Leonard Bernstein: Serenade für Violine, Streicher, Harfe und Schlagzeug nach Platons «Gastmahl»**

**Montag, 13. März 2017, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur**

**Samstag, 18. März 2017, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)**

**Gäste im Studio: Doris Lanz (Musikwissenschaftlerin) und Sigfried Schibli (Musikjournalist)**

**Gastgeber: Benjamin Herzog**

Auf bequemen Liegen fläzen, Wein trinken und über die Liebe plaudern. Das ist, etwas salopp gesprochen, das Setting des «Symposion» (oder «Gastmahls»). Einer Sammlung hochstehender Dialoge zwischen verschiedenen Philosophen. Leonard Bernsteins Serenade zeichnet dieses Zusammentreffen in fünf Sätzen nach. Die Violine nimmt dabei die Rollen der anwesenden Erotik-Spezialisten ein bis hin zur Hauptfigur dieses Gespräches: Sokrates selbst. Was erzählen uns die Interpreten in Bernsteins Musik? Und wie anregend ist der Dialog für die Sologeige jeweils mit dem Orchester?

Die Musikwissenschaftlerin Doris Lanz und der Musikjournalist Sigfried Schibli sind Gäste von Benjamin Herzog.



### **Aufnahme 1:**

Gidon Kremer, Violine

Leonard Bernstein, Leitung. Israel Philharmonic  
Deutsche Grammophon (1978)



### **Aufnahme 2:**

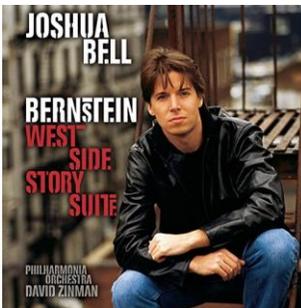
Isaac Stern, Violine

Leonard Bernstein, Leitung. Symphony of the Air  
Sony (1998)



**Aufnahme 3:**

Dan Zhu, Violine  
Mirga Gražynite-Tyla, Leitung. Camerata Salzburg  
ORF/Salzburger Festspieldokumente (2012)



**Aufnahme 4:**

Joshua Bell, Violine  
David Zinman, Leitung. Philharmonia Orchestra London  
Sony (2000)



**Aufnahme 5:**

Hilary Hahn, Violine  
David Zinman, Leitung. Baltimore Symphony Orchestra  
Sony (1998)